

Japan: Mondsonde auf Umlaufbahn

Tokio. Japan hat am Freitag morgen erfolgreich eine Sonde ins All geschossen, mit der der Mond beobachtet werden soll. Es sei die ehrgeizigste Mondmission seit dem Apollo-Programm der USA 1969, teilte die japanische Raumfahrtagentur (JAXA) mit. Mit der Sonde sollen Entstehung und Entwicklung des Mondes erhellt werden. Mit rund 15 verschiedenen Meßinstrumenten und Beobachtungsgeräten soll die mineralische Zusammensetzung des Mondes ermittelt und magnetische Phänomene aufgeklärt werden. Das Programm, das rund 55 Milliarden Yen (355 Millionen Euro) kostet, soll ein Jahr dauern. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/92715.japan-mondsonde-auf-umlaufbahn.html>